

AN DIE ELTERN UNSERER KLEINEN GOTTESDIENST-BESUCHER:

Bleibt gelassen! Gott hat den Kindern das Zappeln in die Wiege gelegt.
Glaubt nicht, ihr könntet oder müsstet es in der Kirche unterdrücken.

Alle sind herzlich willkommen, besonders die Kinder!

Jeden Sonntag 9 Uhr (Feiertag 9:30 Uhr) feiern wir parallel zum ersten Teil der Messe der Großen eine eigene **Kinderkirche** (in der Kapelle hinten, im Winter im geheizten Pfarrsaal, im Sommer am Platz): Nach „unserem“ Feiern kommen wir dann zur Gabenbereitung zu den Großen hinzu!



Dann – aber auch sonst (wenn es keine Kinderkirche gibt): **Setzt euch möglichst weit nach vorne**, wo eure Kleinen leichter sehen und hören können, was vor sich geht. Kinder finden es langweilig, wenn sie nur die Rücken der anderen sehen können.

In der Messe erklärt ihnen leise die Teile des Gottesdienstes, die Handlungen des

Pfarrers, der Ministranten, die Musik usw. Singt selbst fleißig mit; betet und spricht die Antworten laut mit. Kinder lernen das liturgische Verhalten am einfachsten, indem sie es euch nachmachen. Eine Möglichkeit ist das Ausborgen von Kinderbüchern rechts & links vorne (hinter den Querbänken).

Wenn ein Kind einmal ruhig in der Kirche spazieren gehen möchte: Lasst es. Wenn ihr den Gottesdienst mit eurem Kind verlassen müsst, könnt ihr das gerne tun, aber kommt bitte wieder zurück. Wie Jesus sagte: „Lasst die Kinder zu mir kommen.“

Die Art und Weise, wie wir Kinder in der Kirche willkommen heißen, hat einen direkten Einfluss darauf, wie sie auf Kirche, Gott und aufeinander reagieren.

Lasst sie wissen, dass sie im Haus Gottes immer willkommen sind!

AN DIE MITGLIEDER UNSERER GEMEINDE:

Die Anwesenheit von Kindern ist ein Geschenk an die Kirche, und sie sind eine Erinnerung daran, dass unsere Gemeinde wächst.

Bitte heißt unsere Kinder willkommen und schenkt ihren Eltern ein Lächeln der Ermutigung!